

Otto Krondorfer, herzoglicher Rath. 1295.

kamen allmählich zu Tage. Da ließ der enttäuschte Pfalzgraf den falschen Diener in München ergreifen, ihn verhören, und da er nicht bekennen wollte, so lange im Kerker foltern, bis er die Wahrheit gestand. Dann ward er nach Dachau gebracht und daselbst am 2. März 1295 auf die grausamste Weise hingerichtet; denn es wurden ihm die Augen ausgestochen und die Zunge abgeschnitten.